

Druckdatenblatt-Spezifikation

- Akzeptierte PDF-Versionen: X/4, X3, X1a
- Die Druckdaten müssen in einer Datei in chronologisch richtiger Reihenfolge angeliefert werden, beginnend mit der Titelseite 1,2,3,4...bis zur Rückseite.
- Die Auflösung der enthaltenen Bilder sollte im Idealfall zwischen 300 dpi und 350 dpi liegen: Bei einer Auflösung unter 240 dpi können wir keine Gewähr hinsichtlich der Bildqualität im Druck übernehmen
- Umlaufend 3 mm Beschnittzugabe
- Maximaler Farbauftrag von 300%
- Alle Schriften müssen eingebettet oder in Pfade/Kurven gewandelt sein
- Schwarze Schriften nur in max. 100% K anlegen
- Texte und Grafiken, die nicht angeschnitten werden dürfen, sollten 5 mm vom Endformat entfernt liegen
- Schwarze Flächen: auf gestrichenem Papier mit 60% Cyan und 100% K anlegen, auf ungestrichenem Papier mit 40% Cyan und 100% K anlegen
- Achten Sie darauf, dass bei Druckdaten die für den Vierfarbdruck (4C) bestimmt sind, keine Sonderfarben enthalten sind
- Bei Druckdaten für den Druck mit Sonderfarben achten Sie bitte darauf, dass die Sonderfarben eindeutig gekennzeichnet sind (z. B. HKS 8K/Pantone 273C etc.)
- Grenzwerte bei Rasterflächen:
Min: 3 % (unter 3 % – Flächenwirkung weiß)
Max: 95 % (über 95 % Flächenwirkung Schwarz bzw. Vollton)

Ein paar kleine Tipps:

- Kontrollieren Sie nach Erstellung der Druckdatei diese unbedingt noch einmal visuell. Achten Sie darauf, dass speziell bei verwendeten Schatten und transparent angelegten Objekten keine Exportfehler aufgetreten sind
- Nutzen Sie vorhandene Preflight-Möglichkeiten Ihrer Programme (Acrobat, Indesign)
- Achten Sie bei Verwendung von Bildmaterial auf eventuelle Lizenzbestimmungen bzw. urheberrechtliche Bestimmungen
- Verwenden Sie für Logos etc. eventuell vorhandene Vektordaten. Diese sind qualitativ wesentlich besser als Pixelgrafiken (JPG, Tiff)

Ansprechpartner: Herr Hammer und Frau Lessing, Telefon 08641 9781-13

Stand: 05/2023